

Protokoll

zur Sitzung des Schulausschusses
Sitzungs-Nr: XVII/02 SchuLA
Sitzungstermin: am Montag, dem 14.05.2012, 18:02 Uhr bis 19:37 Uhr
Sitzungsort: Feuerwehrhaus Ostermunzel, Dedenser Straße 4

Anwesend sind:

Mitglieder CDU-Fraktion

- | | | |
|----|----------|------------------------|
| 1. | Ratsherr | Hoffmeister, Christian |
| 2. | Ratsherr | Schroth, Gerald |
| 3. | Ratsfrau | Senft, Monika |

Mitglieder SPD-Fraktion

- | | | |
|----|----------|-----------------------|
| 4. | Ratsfrau | Beckmann, Kerstin Dr. |
| 5. | Ratsherr | Gottschalk, Günter |
| 6. | Ratsfrau | Klein, Bettina |
| 7. | Ratsherr | Wittschurky, Thomas |

Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

- | | | |
|----|----------|-----------------|
| 8. | Ratsherr | Hartig, Andreas |
| 9. | Ratsherr | Totlis, Andreas |

Mitglieder FDP-Fraktion

- | | | |
|-----|----------|-------------------|
| 10. | Ratsherr | Klockow, Bernhard |
|-----|----------|-------------------|

Mitglieder UWG-Fraktion

- | | | |
|-----|----------|--------------------|
| 11. | Ratsherr | Neugebauer, Markus |
|-----|----------|--------------------|

Beratende stimmberechtigte Mitglieder

- | | | |
|-----|-------------------|---------------------|
| 12. | Lehrervertreterin | Brandorff, Petra |
| 13. | Lehrervertreterin | Fischer, Christine |
| 14. | Schülervertreter | Roso, Dominik |
| 15. | Elternvertreter | Steuer, Frank |
| 16. | Schülervertreter | Wohlstein, Johannes |

Beratende nichtstimmberechtigte Mitglieder

- | | | |
|-----|------|-------------------|
| 17. | Herr | Bohn, Christian |
| 18. | Frau | Carls, Emilia |
| 19. | Frau | Korbjun, Waltraut |

von der Verwaltung

- | | | |
|-----|--------------------|------------------|
| 20. | Verwaltungsbeamtin | Czerwinski, Eva |
| 21. | Beamtenanwärterin | Golis, Annette |
| 22. | Fachdienstleiter | Heyerhorst, Axel |
| 23. | Erster Stadtrat | Lahmann, Marc |

es fehlten entschuldigt

- | | | |
|-----|-------------------|-------------------|
| 24. | Elternvertreterin | Beins, Gudrun |
| 25. | Herr | Kowalski, Michael |

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung
2. Pflichtenbelehrung von zugewählten Ausschussmitgliedern
3. Einwohnerfragestunde
4. Genehmigung des Protokolls über die 1. Sitzung/XVII. WP des Schulausschusses am 08.02.2012
5. Ergänzendes Betreuungsangebot an Barsinghäuser Grundschulen XVII/0119
6. Einrichtung einer Integrationsklasse an der Adolf-Grimme-Schule zum Schuljahr 2012/2013 XVII/0111
7. Umstellung der Essenversorgung in der Adolf-Grimme-Schule und der Ernst-Reuter-Schule ab dem Schuljahr 2012/ 2013 XVII/0107
8. Festlegung der Essenpreise in den Grundschulen und in der Förderschule XVII/0108
9. Aufhebung der Richtlinie über die Gewährung von Beihilfen zur Schulbuchbeschaffung und zu Klassenfahrten XVII/0117
10. Freiwillige Leistung für die Arbeit von ProBeruf GmbH an der Goetheschule KGS Barsinghausen in Höhe von 6.100,00 € - Antrag der CDU-Fraktion vom 26.04.2012
11. Mitteilungen der Verwaltung
12. Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Nichtöffentliche Sitzung:

Öffentliche Sitzung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende Herr Hoffmeister eröffnet die Sitzung des Schulausschusses um 18:02 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er führt aus, dass ein Antrag der CDU-Fraktion zur Fortführung der Gesamtmaßnahme von ProBeruf an der Goetheschule KGS Barsinghausen vom 26.04.2012 zur Behandlung als Tagesordnungspunkt vorliegt.

Herr Lahmann erklärt, dass gemäß der Geschäftsordnung des Rates Anträge auf Aufhebung oder Änderung von Beschlüssen früherer Sitzungen innerhalb von 6 Monaten nur dann in die Tagesordnung aufgenommen oder in der Sitzung gestellt werden dürfen, wenn der Verwaltungsausschuss einen entsprechenden Beschluss empfohlen hat. Hier sei die nochmalige Behandlung offenbar in der letzten Sitzung des Verwaltungsausschusses besprochen worden, so dass der Antrag auf die Tagesordnung genommen werden kann.

Herr Hoffmeister schlägt daher vor, als neuen Tagesordnungspunkt den Antrag der CDU-Fraktion zur Fortführung der Gesamtmaßnahme von ProBeruf an der Goetheschule KGS Barsinghausen vom 26.04.2012 aufzunehmen. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Gegen die vorgenannten Änderungen werden keine Bedenken erhoben.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 6 Stimmenthaltungen: 1
Beratungsergebnis: zugestimmt

Die gegenüber der Einladung vom 03.05.2012 geänderte Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher und nichtöffentlicher Sitzung werden genehmigt.

2. Pflichtenbelehrung von zugewählten Ausschussmitgliedern

Der Erste Stadtrat Herr Lahmann belehrt das zugewählte Ausschussmitglied Herrn Dominik Roso über seine Pflichten gemäß der Niedersächsischen Kommunalverfassung, händigt ihm einen Auszug aus dem Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz aus und verpflichtet ihn durch Handschlag.

3. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen an den Ausschuss gestellt.

4. Genehmigung des Protokolls über die 1. Sitzung/XVII. WP des Schulausschusses am 08.02.2012

Herr Heyerhorst erklärt, dass auch Frau Korbjun in der letzten Schulausschusssitzung verpflichtet wurde, der TOP 2 werde dahingehend ergänzt.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 1

Stimmenthaltungen: 1

Beratungsergebnis: zugestimmt

5. Ergänzendes Betreuungsangebot an Barsinghäuser Grundschulen Vorlage: XVII/0119

Herr Heyerhorst erläutert die vorliegende Beschlussvorlage und weist in diesem Zusammenhang auf den schriftlich vorliegenden Änderungsantrag der CDU-Fraktion hin.

Die Mitglieder des Schulausschusses diskutieren kontrovers über die Beschlussvorlage sowie den Änderungsantrag der CDU-Fraktion.

Herr Klockow beantragt einen auf ein Schuljahr befristeten Beschluss des Änderungsantrages der CDU-Fraktion.

Herr Wittschurky spricht sich dafür aus, entsprechend der Beschlussempfehlung der Verwaltung zu beschließen. Dabei soll eine Protokollnotiz mit dem Inhalt aufgenommen werden, dass nach Ablauf eines Jahres eine Überprüfung stattfindet, ob das Verfahren dazu geführt hat, dass in einigen Schulen die Ausweitung der Ganztagsbetreuung nicht stattfinden kann.

Daraufhin beantragt Herr Klockow, entsprechend der Beschlussempfehlung der Verwaltung zu beschließen, jedoch zunächst befristet für ein Schuljahr, beginnend ab 2012/2013.

Frau Dr. Beckmann erklärt, dass das Konsolidierungskonzept höher zu bewerten ist und ein Kostendeckungsgrad von 50 % nicht in Betracht kommen kann. Sollte eine Entspannung der Haushaltslage sichtbar werden, so wird man sich anhand einer Gesamtübersicht Gedanken machen, an welchen Stellen am sinnvollsten Reduzierungen von Gebühren vorgenommen werden können oder Leistungen erhalten werden könnten. Durch die Befristung befürchtet sie eine Vorfestlegung, dass genau hier eine über den Konsolidierungsbeitrag eingesparte Summe eingesetzt werden würde.

Sodann wird über den Änderungsantrag von Herrn Klockow abgestimmt.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 7

Stimmenthaltungen: 1

Beratungsergebnis: zugestimmt

Die Stadt Barsinghausen führt zunächst befristet für das Schuljahr 2012/2013 in den Barsinghäuser Grundschulen und für die Schülerinnen und Schüler im Primarbereich der Bert-Brecht-Schule eine kostenpflichtige Randzeitenbetreuung durch, wenn die Arbeitgeber-

Bruttolohnkosten mind. zu 50 % durch die Elternbeiträge gedeckt sind und sich mind. 8 Kinder verbindlich für die gleiche Betreuungszeit anmelden.

Die Randzeitenbetreuung umfasst die Zeiträume ab 7.00 Uhr bis zum jeweiligen Schulbeginn und ab Ende der jeweiligen Ganztagszeit bis 17:00 Uhr.

**6. Einrichtung einer Integrationsklasse an der Adolf-Grimme-Schule zum Schuljahr 2012/2013
Vorlage: XVII/0111**

Herr Heyerhorst erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Beratungsergebnis: zugestimmt

Die Stadt Barsinghausen unterstützt den Antrag der Adolf-Grimme-Schule, zum Schuljahr 2012/2013 eine Integrationsklasse für den 3. Schuljahrgang einzurichten.

Die Stadt Barsinghausen stellt ihr Einvernehmen gem. § 23 Niedersächsisches Schulgesetz her.

**7. Umstellung der Essenversorgung in der Adolf-Grimme-Schule und der Ernst-Reuter-Schule ab dem Schuljahr 2012/ 2013
Vorlage: XVII/0107**

Herr Heyerhorst erläutert die vorliegende Beschlussvorlage und beantwortet Fragen aus den Reihen der Anwesenden.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 1 Stimmenthaltungen: 0

Beratungsergebnis: zugestimmt

In den Ganztagschulen Adolf-Grimme-Schule und Ernst-Reuter-Schule wird die Essenversorgung bereits zu Beginn des Schuljahres 2012/ 2013 auf ein Catering- oder ein anderes von den Schulen favorisiertes, kostengleiches System umgestellt.

**8. Festlegung der Essenpreise in den Grundschulen und in der Förderschule
Vorlage: XVII/0108**

Herr Lahmann erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 1 Stimmenthaltungen: 3

Beratungsergebnis: zugestimmt

Der Preis für ein Mittagessen an den Barsinghäuser Grundschulen und der Förderschule wird einheitlich und gemäß Konsolidierungsbeschluss des Rates vom 07.03.2012 ab dem Schuljahr 2012/2013 (01.08.2012) auf 3,20 € festgesetzt.

9. Aufhebung der Richtlinie über die Gewährung von Beihilfen zur Schulbuchbeschaffung und zu Klassenfahrten
Vorlage: XVII/0117

Herr Heyerhorst erläutert kurz die vorliegende Beschlussvorlage.

Herr Lahmann beantwortet Fragen aus den Reihen der Zuschauer.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Beratungsergebnis: zugestimmt

Die Richtlinie über die Gewährung von Beihilfen zur Schulbuchbeschaffung und zu Klassenfahrten vom 05.07.1990, zuletzt geändert durch Beschluss des Rates vom 23.08.2001, wird aufgehoben.

10. Freiwillige Leistung für die Arbeit von ProBeruf GmbH an der Goetheschule KGS Barsinghausen in Höhe von 6.100,00 € - Antrag der CDU-Fraktion vom 26.04.2012

Herr Schroth erläutert den Antrag der CDU-Fraktion.

Herr Heyerhorst erklärt, dass für das Jahr 2012 die Schulleitung der Goetheschule die Ausgaberechte des Schulbudgets aus dem Jahr 2011 zum Zwecke der Durchführung der gesamten Maßnahme ProBeruf in Höhe des in Rede stehenden Teilbetrages von 6.100,00 € einsetzen wird.

Des Weiteren stellt er klar, dass entgegen der im Antrag beschriebenen Situation eine Kürzung der Zuschüsse durch die Landesschulbehörde und die Arbeitsagentur nicht zu befürchten ist; es besteht keine Kopplung zwischen dem Finanzierungsanteil der Stadt und den Zuschüssen Dritter.

Frau Dr. Beckmann begrüßt die Lösung für 2012, bittet für 2013 ein aufgearbeitetes Konzept von ProBeruf vorzulegen, aus der eine Kürzung der Maßnahme um lediglich 6.100,00 € hervorgeht.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen:

Stimmenthaltungen:

Beratungsergebnis: behandelt

11. Mitteilungen der Verwaltung

Herr Heyerhorst teilt mit, dass

1. die Genehmigungen der Landesschulbehörde zum Ganztagsbetrieb der Grundschule Groß Munzel und der Bert-Brecht-Schule erteilt sind. Die Planungen für die Umsetzung haben begonnen. Die neue Mensa in der Grundschule Groß Munzel soll zum Schuljahresbeginn 2012/13 fertig sein. Das noch auszubauende Dachgeschoss wird dann im nachfolgenden Schuljahr voll genutzt werden können.

In der Bert-Brecht-Schule wird die Mittagsverpflegung in den Räumen der VHS-Lehrküche realisiert.

2. der Schulvorstand der Wilhelm-Stedler-Schule seine ablehnende Haltung zur Antragstellung für eine Ganztagschule zum Schuljahr 2012/2013 bestätigt hat und auf die im Herbst genannten Forderungen verweise:

- Festlegung eines Betreuungsschlüssels
- unbefristete gesicherte Finanzierung der Betreuung
- Bereitstellung von Personal im Vertretungsfall bei Urlaub und Krankheit.

Der Schulvorstand strebt im nächsten Monat ein Gespräch mit der Verwaltung an für ein Antragsverfahren zum Schuljahr 2013/2014. Anschließend erfolgt eine erneute Behandlung im nächsten oder übernächsten Schulausschuss.

Der Landesschulbehörde wird mitgeteilt, dass der Antrag nicht zurückgezogen wird und der Beginn der Ganztagschule zum Schuljahr 2013/2014 erfolgen soll.

3. dem Antrag der Stadt Barsinghausen stattgegeben wurde und der Schulkindergarten an der Wilhelm-Stedler-Schule mit dem 31.07.2012 aufgelöst wird.

12. Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Frau Brandorff fragt, wie es mit dem An- und Umbauverfahren in der Grundschule Groß Munzel zur Einrichtung einer Ganztagschule weitergeht.

Herr Heyerhorst antwortet, dass Mittel für den Ausbau der Mensa und erste Baumaßnahmen für den Ausbau des Dachgeschosses im Haushalt 2012 enthalten sind. Teile der Finanzierung des Umbaus, die ursprünglich in 2012 geplant waren, sollen nunmehr für andere Maßnahmen eingesetzt, jedoch ergänzend in 2013 wieder neu eingestellt werden.

Herr Lahmann erklärt, dass die Detail-Planung der Finanzierung des Umbaus der Grundschule grundsätzlich im Ausschuss für Wirtschaft, Energie und städtische Gebäude vorgestellt wird.

Frau Dr. Beckmann schlägt vor, Vorlagen in Bezug auf die Umgestaltung der Wilhelm-Stedler-Schule und Bert-Brecht-Schule vorab im Schulausschuss vorzustellen, insbesondere, wenn es um die Diskussion verschiedener Nutzungsvarianten geht.

Herr Lahmann sagt die Aufnahme dieser Tagesordnungspunkte, schon aus Gründen der Schulentwicklungsplanung, zu.

Frau Beckmann fragt an, in welchem Umfang die Jugendpflege den Freizeittreff an der Goetheschule KGS Barsinghausen nutzt. Sie regt eine Nutzung von morgens bis 16:00 Uhr durch die Schule und danach durch die Jugendpflege an.

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende Herr Hoffmeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:20 Uhr.

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende Herr Hoffmeister eröffnet den nichtöffentlichen Teil der Sitzung um 19:25 Uhr.

Nichtöffentliche Sitzung:

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende Herr Hoffmeister beendet den nichtöffentlichen Teil der Sitzung um 19:37 Uhr.

Christian Hoffmeister
Vorsitz

Marc Lahmann
Verwaltungsvorstand

Eva Czerwinski
Protokollführung